

Drei-Satz-Siege und starke Doppel bei TVW

Badminton: Klassenerhalt so gut wie sicher

Altkreis (star). Das war mehr als die halbe Miete im Kampf um den Klassenerhalt. TV Werther darf nach dem 6:2 bei TSVE Bielefeld für eine weitere Saison in der Badminton-Bezirkssklasse planen. Die Partien der Steinhagener Teams sind verlegt worden.

Bezirkssklasse: TSVE Bielefeld – TV Werther 2:6. Mit diesem Pflichtsieg gegen den Vorletzten verschaffte sich der TVW Luft im Abstiegskampf und kann bei vier Punkten Vorsprung gelassen dem Saisonschlussspurt entgegen blicken. Allerdings mussten die Gäste fast bis zum letzten Ballwechsel um die volle Punktausbeute zittern. Beim Zwischen-

stand von 4:2 gingen die Einzel von Sacha Kalinski und Claus Meyer zeitgleich in den dritten Satz. Beide Wertheraner behielten die Nerven und setzten sich mit 15:11 durch. Die weiteren Zähler steuerten die drei Doppel Stefan

Sahrhage/Kalinski, Jonas Osterloff/Meyer, Heide Graef/Isabel Bertels sowie Sahrhage/Graef im Mixed bei.

BC Phönix Hövelhof IV – SC Peckeloh 5:3. Absteigen kann Peckeloh zwar nicht mehr. Doch nach dieser Niederlage rutschten die Gäste auf den vorletzten Platz ihrer Staffel ab. Axel Gronau/Roland Brinkmann gewannen das Spitzendoppel glatt in zwei Durchgängen. Im Entscheidungssatz setzten sich Axel Gronau sowie das Mixed Roland Brinkmann/Jennifer Sommer durch. In allen anderen Partien war der SCP aber chancenlos.

BSC Gütersloh IV – SC Peckeloh II 6:2. Gegen den Tabellenzweiten stand der Vorletzte aus Peckeloh auf verlorenem Posten. Marlies Dieckmann schwächte im Da-

meneeinzel und im Doppel an der Seite von Karin Mestemacher ab.

Kreisklasse: TSG Rheda II – SC Peckeloh III 8:0. Auf Seiten des sieglosen Schlusslichtes gewann allein das Mixed Andreas Burmester/Marion Baving einen Satz.

WESTFALEN-BLATT

die Informativ

... auch im Sport ganz vorn.